

Joachim Esenwein

Fraktionssprecher  
Sophienstrasse 57  
74363 Güglingen

Joachim Esenwein Sophienstrasse 57 74363 Güglingen

An die  
Stadtverwaltung Güglingen  
Herrn Bürgermeister Ulrich Heckmann  
Marktstraße 21  
74363 Güglingen

Antrag der Bürger-Union (BU)

Sehr geehrter Herr Heckmann,

wir stellen den Antrag,.

- „die Schulen und Kitas im Sinne der im Bürgerbegehren formulierten Fragestellung auszustatten.
- Die Stadt Güglingen wird im Falle einer positiven Entscheidung alle notwendigen Schritte unternehmen, um Kitas und Schulen in ihrer Trägerschaft in Klassen- und Gruppenräumen schnellstmöglich in hoher Verantwortung und größter Nachhaltigkeit zum Schutz der Kinder auszustatten.
- Die Kinder sollen möglichst noch in diesem Winter von Umsetzungsentscheidungen profitieren.
- Dem Gemeinderat obliegt es zusammen mit der Verwaltung in eigener Verantwortung über die Ausgestaltung von Klassenzimmern und Gruppenräumen mit RLT-Anlagen zu entscheiden.
- Die Stadt Güglingen setzt mit diesem Beschluss, der einer Realisierung des Bürgerbegehrens gleichkommt, den Bürgerentscheid aus und spart die Kosten für den Bürgerentscheid ein.

### **Begründung**

Ein beachtlicher Anteil der Bürgerbegehren in Deutschland führt zu einem Umdenken der Gemeinderäte. Durch einen neuen Ratsbeschluss wird das Anliegen der Bürgerbegehren übernommen. Somit entfällt der Bürgerentscheid. Dies kam 930-mal und somit bei jedem siebten eingeleiteten Bürgerbegehren vor (13,8 Prozent).

In Baden- Württemberg: Von 2015 bis 2019 betrug der Anteil der vom Gemeinderat übernommenen Bürgerbegehrens-Anliegen in Baden-Württemberg 13,5 Prozent und weicht somit fast gar nicht mehr vom bundesweiten Durchschnitt (13,8 Prozent) ab. (*Bürgerbegehrenbericht 2020*)

Auch in diesem Winter werden die Infektionen wieder ansteigen. Es gibt überzeugende Gründe, jetzt bereits initiativ zu werden. Es hat sich bereits in der letzten Welle gezeigt, dass Kinder stark betroffen waren. Impfungen verhindern die Ansteckung nicht und so geht es darum, die Ansteckungen in den Schulen und den Kitas gering zu halten, damit der Bildungsnachteil durch Unterrichtsausfall und Krankheit für die Kinder nicht noch gravierender wird.

Für Eltern ist die Zuverlässigkeit der Betreuungsangebote wichtig, um den beruflichen Anforderungen gerecht werden zu können.

Mit den Luftfiltern erhöhen wir die Prävention deutlich.

Die NewYork Times vom 19.Oktober 2022:



**BÜRGER - UNION e.V.**  
**WÄHLERVEREINIGUNG**  
**GÜGLINGEN - FRAUENZIMMERN - EIBENSACH**

Güglingen, den 24.10.2022

Die Vernachlässigung von Lüftungsanlagen wird als einer der Fehler auch für kommende zu erwartende Gesundheitskrisen kritisiert. Das Vorgehen oder die Anstrengungen bei Schutzmaßnahmen werden als planlos beschrieben. Dies gelte, weil Studien zur Wirksamkeit vorliegen. Zitiert werden als Beispiel eine groß angelegte italienische Studie und ebenso Erfahrungen, die es in den USA an Universitäten gibt.

„Wir sind tief bestürzt was liegen geblieben ist!“, so der Autor in der Times.

In Schweden sind Schulen schon vor Corona entsprechend geschützt worden.

In Speyer wird von der Zeppelin-Schule über positive Erfahrungen mit Luftfiltern berichtet.

Wenn Kinder geschützt sind, schützen wir auch die Familien und die Großeltern.

Zusätzlich können wir durch Verhinderung von Infektionen auch den zusätzlichen Schutz vor Long Covid bieten.

Die Infektion mit SARS-CoV-2 kann zu Beeinträchtigungen durch Long Covid führen, die die körperliche, geistige und psychischen Gesundheit betreffen, und welche die Funktionsfähigkeit im Alltag und die Lebensqualität einschränken. Symptome sind hierbei sehr unterschiedlich und oft komplex. Häufigste Beschwerden sind Müdigkeit, Erschöpfung und eingeschränkte Belastbarkeit (Fatigue), Kurzatmigkeit, Konzentrations- und Gedächtnisprobleme, Schlafstörungen sowie Muskelschwäche und -schmerzen. Psychische Probleme wie depressive Symptome und Ängstlichkeit treten auf und Störungen von Geschmack und Geruch sind auch uns berichtete Krankheitssymptome.

Die Verschleppung des Bürgerentscheides könnten wir durch die Übernahme des Begehrens heilen.

Wir sind als Gremium auch frei über die Art der Lüftungsanlagen zu entscheiden. Die Bürger-Union würde die Installation von RLT-Anlagen mit Wärmerückgewinnung überall dort befürworten, wo dies technisch möglich und sinnvoll ist, d.h. v.a. in Unterrichtsräumen.

Hierbei ergäbe sich durch Wärmerückgewinnung ein zusätzlicher positiver Effekt.

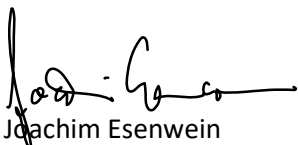
Durch die jetzt unkontrollierten Lüftungsmaßnahmen haben sich in den Schulen die Energieausgaben um 20-30% erhöht.

Leider sind die Förderungen, die von der Bundesregierung aufgelegt worden waren, augenscheinlich ausgelaufen. Dies gilt wohl auch für die Landesförderung.

Für die RLT-Anlagen gibt es nach unseren Recherchen wohl eine 15%ige Förderung.

Wir bitten die Kolleginnen und Kollegen um die Übernahme des Begehrens. Damit könnte schneller geholfen werden, den Familien und Ihren Kindern gezeigt werden, dass wir nicht nur an heute, sondern auch an die Zukunft denken. Gleichzeitig würden zusätzlich die Kosten des Bürgerentscheides eingespart werden. Und wir könnten gemeinsam zeigen, dass Zusammenhalt auch im Gemeinderat doch möglich ist.

Mit freundlichem Gruß



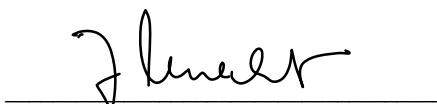
Joachim Esenwein  
Fraktionssprecher der Bürger-Union

Weitere Unterschriften:

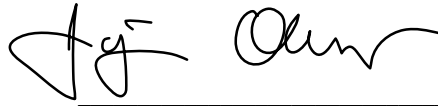
Stefan Ernst  
Stadtrat der Bürger-Union



Joachim Knecht  
Stadtrat der Bürger-Union



Jürgen Ottenbacher  
Stadtrat der Bürger-Union



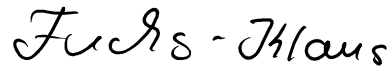
---

Renate Nowak  
Stadträtin der Bürger-Union



---

Marion Fuchs  
Stadträtin der Bürger-Union



---